

Verlag von  
**Geibel & Brockhaus**  
in Leipzig.

[46034]

Nach Massgabe der Bestellungen gelangten zur Versendung:

**Ihnken,**  
**Durch**  
**ferne**  
**Meere.**

Mit 84 Abbildungen von Marinemaler Lindner. gr. 8<sup>o</sup>. 327 S. Fein geb.

Für die reisere Jugend.

6 M ord., 4 M 50 S netto, 4 M bar;  
7 pro 6.

**Agatha,**  
**Der Genius**  
**des Kränzchens.**

Mit 47 Abbildungen von Maler Herrfurth. 8<sup>o</sup>. 332 S. Fein geb.

Für die reisere weibliche Jugend.

6 M ord., 4 M 50 S netto, 4 M bar;  
7 pro 6.

**Hinck,**  
**Die**  
**Rosenhütte.**

Mit 59 Abbildungen von Maler Hoberg. 8<sup>o</sup>. 180 S.

Für Knaben und Mädchen im Alter von 9 bis 13 Jahren.

4 M ord., 3 M netto, 2 M 70 S bar;  
7 pro 6.

**v. Babo,**  
**Erzählungen**  
**aus der**  
**deutsch. Geschichte.**

Mit 62 Abbildungen von Maler Felix Schmidt. Gr. 8<sup>o</sup>. 143 S. Fein kart.

Für Kinder von 6-9 Jahren.

2 M 50 S ord., 1 M 90 S netto,  
1 M 70 S bar; 7 pro 6.

**F. und Th. Dahn,**  
**Walthall.**

Germanische  
Götter- und Heldensagen.

Für Alt und Jung am Deutschen Heerd erzählt.

Mit über 50 Federzeichnungen von Maler Joh. Gehrts. 11. Gesamt-Aufl. 8<sup>o</sup>. 665 S. Fein geb.

10 M ord., 7 M 50 S no., 6 M 70 S bar.  
Dasselbe broschiert 9 M ord., 6 M 75 S no.,  
6 M bar.

7 pro 6.

Freiexemplare auch 11/10 gemischt

Die Novitäten verdienen sowohl des in jeder Hinsicht gediegenen Inhalts als auch der anerkannt brillanten Ausstattung wegen Ihre besondere Beachtung und ersuchen wir Sie daher, sich reichlich mit Exemplaren versehen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 21. November 1891.

**Geibel & Brockhaus.**

[46061] Als zeitgemäße Schriften meines Verlages empfohlen:

**Rathschläge**, wie den in der Neuzeit häufiger als in früheren Jahren vorkommenden **Missernten** möglichst vorzubeugen wäre, von Baron Ferd. v. Kolde. 50 S ord.

**Welche Gefahr** droht dem ländlichen Grundbesitze u. wie wäre solche möglichst abzuwenden? Eine brennende Zeitfrage beleuchtet von Baron F. v. Kolde. 75 S ord.

**Vorzüge der Plänterwirthschaft** vor der Schlagwirthschaft in den russischen **Nadelholz-Hochwäldungen** mit besonderer Berücksichtigung der Erzielung von starkem Baumaterial von Baron F. v. Kolde. 75 S ord.

**Russlands Finanzlage.** Kritische Erläuterungen der gegenwärtigen Finanzkalamität u. Vorschläge zu deren Hebung, von H. C. Krüger. 3 M ord.

**L'économie politique.** Vol. I, p Tschernyschewsky. 5 M ord.

Feste Bestellungen werden sofort direkt portofrei expediert.

Berlin W., 16. November 1891.

**S. Gerstmann's Verlag**

[46042] Soeben erschien:

**Vier Vorträge,**

gehalten in der

**Freimaurerloge zu Neuwied.**

Eleg. brosch. Preis 70 S ord., 50 S no.

Ich bitte gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Neuwied, 17. November 1891.

**Heuser's Verlag** (Louis Heuser).

**Für Fortbildungs-, Gewerbe- und  
Handelschulen.**

[45029]

In meinem Verlage erschien soeben:

**Lehr- und Lesebuch**

für

**Fortbildungs-, Gewerbe- und  
Handelschulen**

von

**F. Schürmann,**

Lehrer an der Töchter- und Fortbildungsschule zu Essen,

und

**F. Windmüller,**

Lehrer an der Real- und Fortbildungsschule zu Essen.

**Erster Theil.**

**Neunte, vermehrte und verbesserte  
Ausgabe, 1892.**

gr. 8<sup>o</sup>. 408 Seiten dauerhaft in Halbfranz gebunden 2 M ord.

Leiter und Lehrer von Fortbildungs-, Gewerbe- u. Handelschulen, hervorragende Schulmänner wie auch die gesamte pädagogische Presse haben sich über Schürmann-Windmüller's Lehr- und Lesebuch äußerst günstig ausgesprochen. Ein Zeugnis für die Brauchbarkeit des Buches bietet der Umstand, daß in verhältnismäßig sehr kurzer Zeit seit Erscheinen der 1. Auflage (1881) schon wiederum eine neue, die 9. Auflage erforderlich geworden ist.

Die neue Auflage ist nach den jüngst veröffentlichten „Denkschriften über die Entwicklung der gewerblichen Fachschulen und der Fortbildungsschulen in Preußen während der Jahre 1879 bis 1890“ gründlich durchgearbeitet und verbessert worden.

Bei dem großen Interesse, welches dem Fortbildungs-, Gewerbe- und Handelsschulwesen seitens des Privatpublicums und der Behörden mehr und mehr entgegengebracht wird, dürfte das bewährte Lehr- und Lesebuch in der vorliegenden Gestalt sich viele neue Freunde gewinnen und Ihnen durch thätiges Ansichtsverwenden ein lohnendes Absatzfeld erschließen.

Prospecte mit vollständiger Inhaltsangabe und Beurteilungen stehen auf Wunsch gerne zu Diensten.

Einzelne Exemplare liefere ich bedingungslos weiße in neuer Fassung 1892. Unverlangt versende ich nicht.

Mit der Bitte um fernere thätige Verwendung erjuche ich um baldgef. Angabe Ihres Bedarfs.

Hochachtungsvoll

Essen, Mitte November 1891.

**G. D. Baedeker,**  
Verlag